



Technische Informationen

DIVISION ARTENOVA – Sektion Spachtelmassen

Calcenova 628

Seite 1 von 2

Rev.	Datum
02	22 märz 2005

Beschreibung und Eigenschaften des Produktes

Kode und Produktname	CALCENOVA 628 – Ausgleichende mineralische Spachtelbeschichtungen für glänzende Glättungen
Gebrauchshinweise und Verträglichkeit mit dem Untergrund	Geeignet als Endschichten um innere und äußere Flächen zu dekorieren und zu schützen. Verträglich mit folgenden Untergründen: Gipskartonplatten, Gipsglättungen, Unterputz.
Klassifizierung	Pastenförmige Spachtelmasse, einkomponentig, mit physischer Durchhärtung, für Mauerwerke. C2-E-0-A-A3
Verpackung	Gebinde von 1 - 5 - 15 Litern

Eigenschaften	Werte
Aussehen	glänzend
Farbton	60 Originalfarbtöne
Bindemittel	Mineralisch
Füllstoff	Mineralisch
Spezifisches Gewicht	1,59 +/- 0,03 g/ml
Trockenrückstand in der Masse (45 min. um 160 °C in Trockner IR)	56% +/- 1%
pH	12,3 +/- 0.3
Massenviskosität	Dicke Masse

Auftragshinweise

Eigenschaften	Untergrundtemperatur	Lufttemperatur
Temperatur	min. 5 °C max. 30 °C	min. 5 °C max. 35 °C

Auftrag	
Verdünnung	gebrauchsfertig
Ergiebigkeit pro Liter auf Gipsuntergrund	6-7,5 m ² /liter je nach Auftragsstärke
Ergiebigkeit pro Liter auf Unterputz	4,5-6 m ² /liter je nach Auftragsstärke

Zeiten	
Staubtrockenzeit	um 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit 40 Minuten
Zwischenschichten	um 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit 3-5 Stunden
Lagertemperatur	Min. 5 °C max 35 °C



Auftragshinweisen

Untergrundvorbereitung

Bei neuen auf Gips, Gipskartonplatten, Rüttelbeton, Unterputz oder schon angestrichenen und gut haftenden Untergründen, die Fläche bürsten oder waschen und eventuelle Löcher und Risse mit VELNOVO oder PRONTOMURO/S ausbessern.

Bei starken saugfähigen Flächen wäre es besser, vor dem Auftrag, den Untergrund mit Wasser naß zu machen.

Nur bei extrem schwachen Untergründen, einen Anstrich mit Tiefengrund FIRMONOVO auftragen.

Bei alten, weichen und kreadenden Untergründen, die alte und nicht haftende Anstriche durch waschen, sandstrahlen oder kratzen entfernen.

Alle lose und weiche Teile, eventuelle Nägel und Eisen, entfernen, die auf der Fläche Rostspuren aufbringen könnten, dann sorgfältig jede Staubspur waschen oder bürsten, die eine anti-klammerte Schranke bilden könnte. Dann FIRMONOVO mit Pinsel oder Spritzpistole zu niedrigem Druck, naß in naß, bis zur vollkommenen Untergrundsversiegelung auftragen. Bei vollkommener trockener Fläche, die fehlenden Stellen mit VELNOVO oder PRONTOMURO/S ausbessern.

Bei Schimmelbildungen, Moos, Ölhefe oder Salzausblühungen, eine Lösung aus Chlorwasserstoff, mit Wasser 1 : 10 - 1 : 15 verdünnt, mit Bürste auftragen, dann den Untergrund sorgfältig nachwaschen. Bei vollkommen trockenen Flächen rückstellen der schon angegebenen Methode folgend.

Verarbeitung

Auf vollkommen trockenem Untergrund, mehrere dünne Schichten mit CALCENOVA auftragen und darauf achten, den Untergrund gut zu glätten. Bei Zwischenschichten mindestens 3-5 Stunden warten und beachten, daß der Untergrund jedesmal vollkommen trocken sein muß. Das trocken soll nicht durch Zwangslüftung oder Wärmequellen beschleunigt werden. Um das Auftrag einfach zu machen und eine bessere Arbeit zu erzielen, wäre es besser die Fläche gleichmäßig anzuweichen vor dem Auftrag jeder Schicht.

Zuviel Produkt beschleunigt nicht die Verarbeitung sondern macht den Auftrag schwieriger und kann Stellen mit ungleichmäßiger Auftragsstärke auf den Flächen bilden.

Falls einen seidenmatten Effekt gewünscht wäre, CALCENOVA ungewachst liegenlassen. Und einen glänzenden Effekt zu erzielen, bei vollkommen trockenem Produkt und sowieso nicht früher als 24 Stunden, gleichmäßig die ganze Fläche mit einer imprägnierenden Watten wachsen. Wenn das Wachs getrocknet ist, die ganze Fläche mit einem Wollstoff polieren.

Der Auftrag soll nicht bei starker Sonneneinstrahlung, bei Nebel, hoher Feuchtigkeit oder unter +5°C Temperatur erfolgen. Sich vergewissern, daß diese Temperatur für die ganze Trockenzeit so bleibt. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Achtung

Da CALCENOVA ein Mineralprodukt ist, braucht es ca. 6 Tagen um eine gute physische Durchhärtung zu erreichen. Darum sollen die Fassaden vor Schlagregen für diese Periode geschützt werden. Es braucht mindestens 28-30 Tagen um eine gute oberflächlichen Karbonisation zu erreichen.

Farbtönen können auf Fassaden, wegen der Natur von mineralischen Bindemitteln, verfärben.

Lagerzeit des Produktes dauert ca. 2 Jahren im heilen und gut eingelagerten Originalgebinden. Auf jeden Fall, können starken Dichtveränderungen auch in dieser Periode sich ergeben.

Einfärbung

CALCENOVA ist in weiß und schon mit Abtönpasten ARTECOLOR in 60 Originalfarbtönen formuliert und kann, nach Bedarf, in Musterfarbton angeliefert werden. Es kann auch mit Mineralpasten LE TERRE und mit Universalpasten UNIVERSAL COLOR, Farbtöne WL 6-7-8-9-10 sehr beständig auf Fassaden, eingefärbt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

Da CALCENOVA hoch alkalisch ist, wäre es besser, Hände und Haut beim Verwendung des Produktes zu schützen, um Reizungen zu vermeiden. Bei Augenkontakt, sofort mit Wasser reichlich auswaschen und, falls die Reizung anhalten sollte, einen Arzt aufsuchen.

Unpassenden Gebrauch verhindern. Giftig beim Verschlucken, vor Kindern fernhalten. Kühl aber frostfrei lagern

Dieses technisch-informative Merkblatt annulliert und ersetzt die Vorhergehenden.

Diese technischen Informationen ergeben sich aus sorgfältigen Proben, die wir im Labor ausgeführt haben, und aus unzähligen praktischen Auftragserfahrungen. Auf jeden Fall, da das Produkt außer unserer Kontrolle gebraucht wird, können wir nur für die Qualität des Produktes im Originalgebinde garantieren, die noch heil und gut eingelagert sind.